

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

21.01.1913 - William Shakespeare / Franz von Dingelstedt (Bearb.): König
Heinrich der Vierte.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl. Theater.



Oldenburg.

Dienstag, den 21. Januar 1913.

59. Vorstellung im Abonnement.

☉ Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. ☉

König Heinrich der Vierte.

Erster Teil.

Historie in 5 Aufzügen von W. Shakespeare. Für die deutsche Bühne bearbeitet von F. Dingelstedt

In Szene gesetzt vom Oberregisseur Gustav Kirchner.

Personen.

König Heinrich der Vierte	Carl Weiß.
Heinrich, Prinz von Wales } Söhne des Königs	Curt Lucas.
Prinz Johann von Lancaster }	Werner Rübenach.
Graf von Westmoreland } von des Königs Partei	Clemens Adami.
Sir Walter Blunt	Heinz Perino.
Graf von Northumberland	Hans Gerlach.
Heinrich Percy, genannt Heißsporn, dessen Sohn }	Dr. Erich Drach.
Graf von Worcester, Northumberland's Bruder }	Hans Ebert.
Archibald, Graf von Douglas }	Willy Schur.
Sir Richard Vernon }	Hans Böttcher.
Lady Percy, Heinrich Percy's Gemahlin	Ella Hartmann.
Sir John Falstaff	Walter Kubitsch.
Poins	Theo Münch.
Gadshill	Paul Richter.
Peto	Carl Heilmann.
Barbolph	Walter Gräbenitz.
Der Sheriff	Heinrich Colmar.
Frau Hürtig, Schenkwirtin in London	Betty Klinger.
Franz, Kellner	Gisa Dorn.
Ein Page Heinrich Percy's	Ely Gerlach.
Ein Reisender	Matthias Birneburg.
Reisende, Edle, Krieger.	

Schauplatz: Im 1., 2. und 3. Aufzug in und bei London. Im 4. und 5. Aufzug in der Nähe der Stadt Shrewsbury.
Zeit: 1402 bis 1403.

Nach dem 3. Aufzuge längere Pause.

Kassenpreise wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 10 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Nachdem Heinrich IV. (Bolingbroke) nicht nur Richard II. vom Throne gestürzt, sondern auch Mortimer, der als Sohn des Herzogs Lionel von Clarence, des älteren Bruders von Heinrichs Vater, (Gaunt) der näher berechnigte Thronerbe war, bei Seite gedrängt hatte, suchte er seine Macht durch einen Krieg gegen Schottland zu befestigen. Seine Feldherren, der Graf von Northumberland und dessen Sohn, Heinrich Percy (mit dem Beinamen „Heißsporn“ und der Devise „Espérance“), schlugen die Schotten unter dem Grafen Douglas bei Holmedon 1402, wandten sich aber, da der König den in einem von Owen Glendower, einem wallisischen Edelmann, angeregten Aufstande gefangenen Mortimer, den Schwager Percy's, nicht auslösen wollte, vom Könige ab und schlossen sich dem Aufstande an. Der König und sein Sohn, der Prinz von Wales, schlugen sie jedoch in der Schlacht bei Shrewsbury am 21. Juli 1403.

Mittwoch, den 22. Januar 1913. 7. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige. **Maria Stuart.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 3 $\frac{1}{2}$ Uhr

Donnerstag, den 23. Januar 1913. 60. Vorstellung im Abonnement. **König Heinrich der Vierte, II. Teil.** Historie in 5 Aufzügen von W. Shakespeare, für die deutsche Bühne bearbeitet von F. Dingelstedt. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Oldenburg. Schulzische Hof-Buchdruckerei.